

(vorläufiges) Programm der Stilllegungsfeier am 4.12.21 bei Planet Alsen:

Beginn: 13:30 Darstellung einer Windkraftanlage durch Menschen (vom BWE initiiert)

14:00 Begrüßung: u. a. frühere KlägerInnen, Anwälte und VIPs, Abgabe der Moderation an Leon

14:10 Duke & Dukies: Live-Musik nach Django Reinhard

14:30: V. Mehmel (ehem. Lokalredakteur) humoristische Bemerkungen unter dem Motto „Zwischen den Fronten“

14:45: Duke & Dukies bis 15 Uhr

Bis 15:15 Pause

15:15 bis 16:15: Physikerin Oda Becker: „Probleme des Rückbaus und der Zwischenlagerung“, Vortrag mit Diskussion

16:15: Martin Storm mit Gitarre: Anti-AKW-Lied und 1 Lied zum Mitsingen

16:30: 15 min Pause

16:30: Jochen Stay: Bürgerbeteiligung bei der Endlagersuche mit Diskussion, danach 2 Lieder zum Mitsingen

17:15 Grußworte aus Polen; Polen will AKWs bauen, anschließend Lied zum Mitsingen

17:30 Fritz Storim: Unser Widerstand nicht nur gegen Atomanlagen sondern für ein menschenwürdiges Leben

17:45 Lieder zum Mitsingen

17:50 Antje Hubert, Regisseurin des preisgekrönten Dokumentarfilms „Das Ding am Deich“, Ausschnitte.

18:00 Ende des Programms:

Der Widerstand gegen die Nutzung der Atomtechnologie ist auch nach der

Stilllegung des AKW Brokdorf dringend erforderlich

Anschließend lockeres Beisammensein, (evtl.) mit Berichten von im Gedächtnis gebliebenen Situationen aus 45 Jahren Widerstand

An den Wänden hängen Fotos, Transparente, Plakate, Teile der Ausstellung „Was wäre wenn“ von Alexander Neureuter (Tesch), Karikaturen von Norbert Pralow

Hygienekonzept für die Veranstaltung „Stilllegungsfeier“ am 4.12.21 von 13:30 bis 18 Uhr im Veranstaltungsraum des Planet Alsen

Die aktuelle Corona-Bekämpfungsverordnung gilt bis zum 14.11.2021. Sollte sich die Landesverordnung ändern, wird – sofern es erforderlich wird - ein neues Hygienekonzept vorgelegt oder die Feier ins nächste Jahr verlegt.

Es werden 2 kräftige Personen zum Kontrollieren des Vorliegens der 3G-Regel eingesetzt, d. h. entweder zweimal geimpft, oder von Corona genesen, oder ein negativer Test, der nicht länger als 24 Stunden zurückliegt.

Die sanitären Einrichtungen und Tische, auf die sich die Teilnehmenden stützen könnten, sowie Türgriffe und Handläufe werden einhalbstündlich gereinigt und desinfiziert. Die Lüftung erfolgt einhalbstündlich über die Eingangstür, die gegenüberliegenden Fenster und die Fluchttür im hinteren Bereich des Veranstaltungsraums.

Der Veranstaltungsraum befindet sich direkt hinter der Eingangstür, vor der die 3G-Kontrolle stattfindet.

Auf dem Alsen-Gelände und solange die Sitzplätze nicht eingenommen sind, besteht Maskenpflicht.

Es wird mit maximal 110 Personen gerechnet, es wird kein Essen und Trinken angeboten. Selbstverpflegung mit Fingerfood ist zulässig.